

## ck hinter die Burgkulisse

nfahrt: Burg Zievel, Lessenicher Kirche und Maria Rast

isgeschichtsverein  
ne Halbtages-  
Burg Zievel, zur  
che Lessenich,  
ria Rast und zum  
rodrt'schen Fried-  
ermin: Samstag,  
(13.30-18 Uhr).

NIEN. Zievel, eine  
pflegtesten Burgen  
ses in ebenso wohl-  
er Umgebung, erin-  
nein großzügigen  
onen, in seiner Ein-  
in die Landschaft  
che countryhouses.  
e der fast 1000-jäh-  
urggeschichte hatte  
age viele verschie-  
sitzer und Eigentü-  
t 1822 ist die Burg  
den dazugehörigen

Ländereien Eigentum der Familie Krewel, die bereits seit 1766 ihre Pächterin war. Der Burgherr öffnet die ansonsten nicht zugänglichen Gartenbereiche, zeigt Wohnhaus, Burganlage und die kleine private Kapelle. Die Pfarrkirche St. Stephanus in Lessenich ist eng verbunden mit den Burgherren von Zievel, so erinnern heute noch zwei Wappen, im Kreuzgewölbe der Turmhalle und im Schlussstein des Chorgewölbes an die Metternich-Müllennmark, einst Herren von Zievel, die zum Bau der Kirche vieles spendeten. Max von Mallinckrodt baute 1899 ein schlossartiges neues Herrenhaus in aus-

gewogenen barocken Formen auf dem Hang westlich seines alten Hofes, dem Broicher Hof, den er 1896 gekauft hatte. Zu Silvester 1944/45 wurde das Haus durch Bomben stark beschädigt. Bis zum Jahr 1950 trug das kleine Schloss den Namen »Haus Broich«. 1947 erwarben die Schönstätter Marienschwestern den Besitz, ließen das Gebäude renovieren und bestimmten es zunächst zum Provinzhaus, dann zu einem Müttererholungsheim und heute zum Tagungs- und Seminarhaus.

*Leitung der Fahrt: Hans-Helmut Wiskirchen und Dr. Gabriele Rünger; Kosten: 15 € (Buchhandlung Rotgeri)*

## Wer möchte sich ehrenamtlich engagieren?

»Forum Ehrenamt« vermittelt in die unterschiedliche Bereiche / Projekt »Kulturbühne«

**Im neuen Zuhause fühlen sich die »Feder«-Mitarbeiter wohl: Das »Forum Ehrenamt der Euskirchener Region« war Anfang des Jahres in ein neues Büro im Haus der Diakonie (Kaplan-Kellermann-Str. 14) umgezogen. Diakonie und Feder können schon seit der Gründung des Vereins im Jahre 2006 auf ein sehr gutes Verhältnis zurück blicken.**

**EUSKIRCHEN.** Seit seiner Gründung hat sich »Feder« ein dichtes Netzwerk für die Suche und Vermittlung von ehrenamtlich tätigen Menschen aufgebaut. In seinen Anfangsjahren vermittelte der Verein jährlich gut 20

Menschen, bis zum Jahre 2014 stieg diese Zahl auf knapp 250 vermittelte Bürgerinnen und Bürger, Tendenz steigend. Dabei sucht man ehrenamtlich engagierte Menschen für die Seniorenarbeit und die Arbeit mit Kindern und Schülern, genauso wie für Einsätze im kulturellen Bereich oder für Sportvereine.

Natürlich reagiert der Verein auch auf das Tagesgeschehen: Aktuell werden Paten für Migrantenkinder und Jugendliche im Rahmen eines kirchlich geführten Projekts gesucht. Man ist sich bewusst, dass diese Thematik an Bedeutung gewinnen wird. Schon jetzt arbeitet »Feder« mit kirchli-

chen Initiativen zusammen, und auch auf kommunaler Ebene wird zukünftig eine engere Zusammenarbeit stattfinden.

Anfang 2014 gründete der Verein die Kulturbühne; ein Projekt, das es bedürftigen Menschen ermöglicht, trotz finanzieller Hindernisse am kulturellen Leben als Kulturgäste teilnehmen zu können. Sowohl deutschlandweit arbeitende Agenturen als auch kleinere, lokale Veranstalter sind schon Kulturpartner des Programms und stellen Feder nicht verkaufte Tickets oder Tickets aus Überkontingenten kostenfrei zur Verfügung. Gut 70 Kulturpartner sind schon in der

Datenbank erfasst, darunter auch regionalen Sponsoren wie etwa Museen, Theater oder Eventagenturen.

Zwar hat sich das Projekt nach einem guten Jahr durchaus etabliert, doch »Feder« wünscht sich noch mehr Teilnehmer auf beiden Seiten. Wer als Sponsor oder Spender für Tickets tätig werden möchte, kann sich jederzeit im Internet unter [www.forum-ehrenamt-eu.de](http://www.forum-ehrenamt-eu.de) an Feder wenden. Gleiches gilt für neue Kulturgäste.

*»Feder«-Sprechstunde: mittwochs von 14-17 Uhr im Büro (Kaplan-Kellermann-Str. 14); erster Samstag im Monat: 9-12 Uhr im Bürgerbüro (Altes Rathaus)*

# Autoservice

## ganz in Ihrer Nähe

ABSCHLEPPDIENST | FACHHÄNDLER

